



Kleine Anfrage
Rolf Kahnt (AfD)

SARS-CoV-2 Infektionsgeschehen in Hessen

Vorbemerkung:

Seit Mitte der zweiten Augustwoche 2020 trägt Hessen prozentual an den bundesweit gezählten Neuinfektionen mit SARS-CoV-2 nahezu täglich den höchsten Wert bei. Folglich liegt die vom Robert Koch-Institut angegebene 7-Tage-Inzidenz (alle bestätigten Fälle der vorangegangenen sieben Tage pro 100.000 Einwohner) in Hessen bei 17,7 (Stand 24.08.2020). Dies ist mit Abstand der höchste Wert bundesweit. Bayern folgt mit einer 7-Tage-Inzidenz von 14,2 auf Platz zwei.

Ich frage die Landesregierung:

- 1.) Was sind aus Sicht der Landesregierung die Gründe für den, in Relation zu den anderen 15 Bundesländern, enormen Anstieg der SARS-CoV-2 Positivtests in Hessen?
- 2.) Wie hoch ist seit 01. August 2020 der Anteil der Reiserückkehrer aus Risikogebieten an den SARS-CoV-2 Fallzahlen in Hessen? Bitte prozentual und in absoluten Zahlen angeben.
- 3.) Wie hoch ist seit 01. August 2020 der Anteil der Reiserückkehrer aus Nicht-Risikogebieten an den SARS-CoV-2 Fallzahlen in Hessen? Bitte prozentual und in absoluten Zahlen angeben.
- 4.) Gehen alle am Flughafen Frankfurt positiv auf SARS-Cov-2 Getestete in die Statistik für Hessen ein, auch wenn ein Betroffener möglicherweise nicht in Hessen lebt?
- 5.) Wurden bzw. werden falsch-positiv Getestete (siehe beispielsweise Vogelsbergkreis) nach Bekanntwerden aus der Statistik der Infektionsfälle in Hessen entfernt?
- 6.) Falls Frage 5 mit „nein“ beantwortet wird, weshalb nicht?

Wiesbaden, den 24. August 2020

Rolf Kahnt